

Prof. Dr. Regina Toepfer
(Sprecherin/ Spokesperson)

Annkathrin Koppers, M.A.
(Wiss. Mitarbeiterin/ Coordinator)

spp2130@uni-wuerzburg.de

Am Hubland | D - 97074 Würzburg

Telefon: +49 931 31 83609
Sekretariat: +49 931 31 85611

An der Julius-Maximilians-Universität Würzburg ist im Koordinationsprojekt des DFG-Schwerpunktprogramms 2130 ‚Übersetzungskulturen der Frühen Neuzeit (1450–1800)‘

**die Stelle einer Studentischen Hilfskraft (m/w/d)
im Umfang von 40 Stunden pro Monat**

zum 15.07.2021, zunächst für die Dauer von 6 Monaten zu besetzen. Die Vergütung beträgt derzeit 9,60/10,60€ (ohne/mit BA-Abschluss) € pro Stunde.

Ihr Profil:

- Sie haben Ihr Bachelorstudium (Germanistik) mit gutem oder sehr gutem Erfolg abgeschlossen oder sind in Ihrem Lehramtsstudium weit fortgeschritten
- Sie interessieren sich für die Epoche der Frühen Neuzeit, für Übersetzungsliteratur und interdisziplinäres Forschungsmanagement
- Sie arbeiten gerne im Team, sind zuverlässig und philologisch genau
- Sie sind erfahren in der Literaturrecherche und verfügen über gute Englischkenntnisse

Ihre Aufgaben:

- Recherche, Korrektur- und Lektoratstätigkeiten
- Pflege der Citavi-Datenbank und Aktualisierung der SPP-Homepage
- Mitarbeit bei der Tagungsorganisation
- Verfassen kleinerer Texte u.a. für den SPP-Newsletter und Protokollführung bei verschiedenen Treffen des Forschungsverbunds

Schwerbehinderte Bewerber:innen werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt eingestellt. Bitte fügen Sie einen Nachweis bei.

Rückfragen zur Stelle beantwortet Annkathrin Koppers (spp2130@uni-wuerzburg.de).

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnissen in einer pdf-Datei) bis zum 15.06.2021 per E-Mail an Prof. Dr. Regina Toepfer (sekretariat.aedl@germanistik.uni-wuerzburg.de).